

„Streaming geht immer“

Regel Austausch beim zweiten Online-Meeting

Am 11. Mai 2021 richtete die LAKS Baden-Württemberg ihr zweites Online-Meeting „Streaming geht immer“ aus. Zehn Teilnehmende aus verschiedenen Mitgliedszentren und der LAKS-Geschäftsstelle tauschten sich für zwei Stunden über neuste Entwicklungen im digitalen Veranstaltungsbereich der Soziokultur aus.

Viele der Zentren haben in den letzten Monaten bereits einige neue Formate aufgebaut. Darwin Zulkifli des Kulturaggregat Freiburg stellte in einem Kurzbeitrag einige innovative Angebote vor, die sich für den Verein die letzten Monate bewährt haben, wie u.a. die Veranstaltungsplattform #inFreiburgzuhaus sowie das Projekt des virtuellen Raums HILDv5.0.

Auch die anderen anwesenden Vertreter*innen der Zentren kamen zu Wort und berichteten von ihren vielfältigen Online-Angeboten. Wiederholt wurde im gemeinsamen Gespräch die Barrierefreiheit, die durch virtuelle Kulturveranstaltungen ermöglicht wird, positiv bewertet. Gleichzeitig wurden aber auch neue und weiterführende Fragen zu einer Zukunft nach Corona aufgeworfen. Dabei ging es u.a. um die Form, in welcher virtuelle Formate nach Corona weiterbestehen könnten und um das Nutzer*innenverhalten der jüngsten Generationen. Auch die Frage nach Möglichkeiten der Verknüpfung von interaktiven Online-Formaten der Zentren mit Aktionen aus anderen Bereichen (z.B. Fridays for Future) wurde angesprochen.